

Ich steh an deiner Krippen hier

T: Paul Gerhardt 1653
 M und Generalbass: Johann Sebastian Bach (1685–1750) BWV 469
 Bearbeitung: Hans Georg Pflüger (1944–1999)
 Klavierbearbeitung: Dieter Leibold (*1967) 2013

S A

1. Ich steh an deiner Krippen hier, o Je - su, du mein
 ich kom - me, bring und schen - ke dir, was du mir hast ge -
 3. Ich lag in tiefs - ter To - des - nacht, du wa - rest mei - ne
 die Son - ne, die mir zu - ge - bracht Licht, Le - ben, Freud und

T B

Hm F#sus4/H Hm A D Hm G

4

Le - ben; Nimm hin, es ist mein Geis -
 ge - ben. } O - - - - -
 Son - ne, } O Son - ne, die das
 Won - ne. }

F#sus4 F# D/F# D G

7

Seel und Mut, nimm dir's wohl - ge - fal - len.
 Glau - bens in, m' schön sind dei - ne Strah - len!

Hm D Hm E7 Hm/D C#o/E F# H(m)

*
 war,
 eigen gar,
 erkoren.
 eine Hand gemacht,
 schon bei dir bedacht,
 mein wolltest werden.

4. Ich sehe dich mit Freuden an
 und kann mich nicht satt sehen;
 und weil ich nun nichts weiter kann,
 bleib ich anbetend stehen.
 O dass mein Sinn ein Abgrund wär
 und meine Seel ein weites Meer,
 dass ich dich möchte fassen!

5. Eins aber
 mei
 da
 in
 So
 ko
 die

